

Schwung für Spendenrunde

Lions-Golfer und Chor sorgten für herbstliche Bescherung

In wenigen Tagen, am kommenden Samstag, beginnt zum 48. Mal die vorweihnachtliche Spendenaktion „Freude für alle“ dieser Zeitung. Doch bereits im Herbst hat sie großartige Unterstützung erfahren: Die Aktion dankt herzlich für zwei tolle Steilvorlagen.

Von Klassik über Jazz und Swing bis Pop reicht das Spektrum der „Happy Voices“ aus Uttenreuth. In diesem Jahr studierte der 2004 gegründete Chor unter Udo Reinhart ein großes Musicalprogramm ein – und begeisterte mit Hits aus West Side Story, Lion King, Les Misérables und Jesus Christ



Im Saal des „Schwarzen Adler“ in Uttenreuth begeisterten die Happy Voices mit Musicalperlen, präsentiert mit passenden Requisiten und Fotoprojektionen (li.). Den krönenden Abschluss eines Benefiz-Golfturniers bildete ein geselliger Abend. Dabei konnten (unten) Lions-Club-Präsident Gerhard Strauß (li.), Organisatorin Carmen Rieger (2. v. li.) und Wolfgang Siry (re.), Vorstand des Clubs am Reichswald, einen symbolischen Scheck über 6000 Euro an NN-Redakteur Wolfgang Heilig-Achneck als Vertreter von „Freude für alle“ übergeben. Fotos: Gudrun Firtgau, NN

Freude für alle

Superstar sowie passenden Liedern. Für die rund 60 Sängerinnen und Sänger war ihr zweites Benefiz-Projekt ein toller Erfolg – sie konnten an „Freude für alle“ 1500 Euro überweisen. Noch weit höher, als die Organisatoren selbst erhofft hatten, fiel der Erlös aus, den knapp 100 Golffreundinnen und -freunde aus der ganzen Region buchstäblich erspielten: Die Antrittsgelder beim 7. Lions Golf Benefiz-Turnier auf dem Gelände des Clubs am Reichswald und dem Losverkauf bei einer abendlichen Tombola ergaben die stolze Summe von 6000 Euro für „Freude für alle“, also für Bedürftige in unserer Region. Zu erreichen war dieses Ergebnis nur dank der Beteiligung von fast zwei Dutzend Sponsoren, die „Preise wie noch nie“ zur Verfügung gestellt hatten, vom Systemhaus K2L über Brockerhoff Officewelt bis zum qm-Magazin. Rührige wie charmante Organisatorin war erneut Carmen A. Rieger vom ImmoService der VR-Banken. *woh*



Hilfe – nicht nur zur Weihnachtszeit

Die Aktion „Freude für alle“ war auch seit dem offiziellen Abschluss der letzten Spendenperiode, also von Februar bis Oktober, nicht einfach auf Eis gelegt. Woche für Woche gingen Anträge von Sozialdiensten für Mitbürger in akuten Notlagen ein. Das Aktionsbüro konnte unbürokratisch und gezielt in mehr als 850 Fällen Zuwendungen für Familien und Einzelpersonen bewilligen – zum einen aus einem Notfonds, der alljährlich jeweils aus Erträgen der Weihnachtsaktion für dringende Fälle im Jahresverlauf gebildet wird. Zum anderen dank zahlreicher Leserinnen und Leser, die auch im Jahres-

verlauf dazu beigetragen haben, dass die Aktion „flüssig“ blieb. So sind seit Februar insgesamt gut 35000 Euro eingegangen (ohne die beiden nebenstehend geschilderten Initiativen). Ein herzliches Dankeschön gilt dabei besonders all jenen Spenderinnen und Spendern, die anlässlich runder Geburtstage auf Geschenke verzichteten und Verwandte, Bekannte und Kollegen dafür um Einlagen in einen Spendenpotf baten. Dazu kamen einige Extra-Zuwendungen, allen voran von der Fürther Kuhlmann-Stiftung und vom Erlanger Open-Air-Konzert der Big Band der Bundeswehr. *woh*